

FACHDIENST Fachdienst Finanzen	MITTEILUNGSVORLAGE
-----------------------------------	--------------------

Geschäftszeichen 3-20-Scho	Datum 19.08.2015	MV/2015/077
-------------------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Rat	1	17.09.2015		

Anfrage der SPD "Kompensation der gekürzten Kreditermächtigung"

Inhalt der Mitteilung:

In der o.g. Anfrage zur Vorlage MV/2015/052 fragt Herr Rüdiger für die SPD-Fraktion ob es im Schreiben des Innenministeriums vom 29.09.2014 um die Genehmigung zu einem Verfahren mit dem Ziel der Beantragung eines Kredites geht.

Antwort:

Nein.

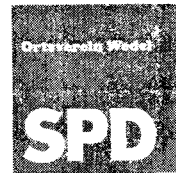
Im genannten Schreiben des Innenministeriums vom 29.09.2014 geht es um die kommunalhaushaltsrechtliche Bewertung der seinerzeit noch geplanten Investition der Stadt bei der Sparkasse Wedel.

Anlagen

Anfrage der SPD-Fraktion

=====

Fachdienstleiter/in Scholz 707 230	mitwirkende Fach- dienstleiter/innen	Fachbereichs- leiter/in Amelung 707 373	Bürgermeister/in Schmidt 707 200
--	---	--	--



**Anfrage zur Vorlage MV/2015/052 – Kompensation der gekürzten
Kreditermächtigung zur 22. Sitzung des Rates am 16.07.2015**

Im Protokoll über die 21. Sitzung des Rates am 21.05.2015 ist auf Seite 9 unter 8.3.) Absatz 2 u. a. festgehalten:

„Herr Schmidt widerspricht Herrn Rüdiger dahin gehend, dass der aufgenommene Kredit jetzt Grund für die Beschränkung hinsichtlich der Größenordnung weiterer Kreditgeschäfte sein soll. Herr Rüdiger weiß ganz genau, dass der Innenminister den Kredit eindeutig genehmigt und für nicht bedrohlich betrachtet hat...“

Meine Frage: Stimmen Sie mir zu, Herr Bürgermeister Schmidt, dass es im Schreiben des IM vom 29.09.2014 – Investment bei der Stadtparkasse Wedel – nicht um die Genehmigung des Kredites geht, sondern es ausschließlich um die Genehmigung zu einem Verfahren mit dem Ziel der Beantragung eines Kredites geht?

Das IM schreibt dazu: „Zunächst ist festzuhalten, dass das Ziel der Stadt Wedel – die Stadtparkasse zu stärken – von Seiten des Innenministeriums grundsätzlich unterstützt wird. Wedel und das Innenministerium haben dabei allerdings u. a. die kommunalhaushaltsrechtlichen Regelungen umfassend in den Blick zu nehmen“.

Weitere Stellungnahmen sind auf Seite 2 des Schreibens vom IM zu finden.

Wir bitten die Verwaltung um schriftliche Stellungnahme.

Wedel, den 14.07.2015

Wolfgang Rüdiger

